

Erfolgreiche Arbeit wird fortgesetzt



PLÄNE N.A.p.S.-Vorstand nach Jahreshauptversammlung wieder komplett / Neues Kleinkinderbecken / Alle Veranstaltungen bleiben

NEU-ANSPACH - (hin). Die Agenda holperte etwas, sodass es rund zwei Stunden dauerte, bis alle zehn Tagesordnungspunkte im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Vereins Neu-Anspach pro Schwimmbad (N.A.p.S.) abgearbeitet waren. Die Neuwahlen zum Vorstand, ein Vortrag über das neue Kleinkinderbecken im Anspacher Waldschwimmbad und das Verhältnis zur Stadt waren dabei die Schwerpunkte.

Nach einigen Formalien blickte der erste Vorsitzende Hello Becker zunächst auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurück. Mit Eröffnungsfest, Nachtschwimmen, Late-Night-Shopping, Open-Air-Kino, Ferienschwimmschule und Nikolausmarkt konnte der Verein sehr zufrieden sein. Sein besonderer Dank galt allen freiwilligen Helfern, seinen Vorstandskollegen und den vielen Sponsoren aus der Wirtschaft, wobei er besonders den Usinger Anzeiger und die Taunus-Sparkasse hervorhob. Die aufwändige Außenrenovierung des Schwimmbadkiosks hätte der Förderverein ohne die fachliche und tatkräftige Unterstützung von Mario Tomic, Andreas Braum, Michael Sacher und Christoph Botschek nicht bewerkstelligen können. Dafür gab es ein extra Dankeschön der Versammlung.

Einnahmen wichtig

In diesem Jahr sollen alle genannten Veranstaltungen im gleichen Umfang angeboten werden. Der Kassenbericht der kommissarischen Kassiererin Sabine Kamradt zeigte, dass es für den

Verein extrem wichtig ist, entsprechende Einnahmen aus seinen Aktivitäten zu generieren. Der Jahresabschluss 2015 war zwar positiv, aber auf einem deutlich niedrigeren Niveau als in den Vorjahren.

Hello Becker sagte, dass der Verein mit seinem Anspruch, zeitgemäße Öffnungszeiten für das Schwimmbad zu garantieren, was zu Personalkostenzuschüssen von mehr als 25 000 Euro führe, auf Dauer nicht überleben könne. Er forderte deshalb die Versammlung auf, sich bei der Anwerbung von Mitgliedern und Sponsoren weiter besonders zu engagieren. Der Verein konnte bis heute seine Mitgliederzahl immerhin auf über 480 erhöhen.

Wie wichtig die Frühöffnung des Schwimmbades ist, erklärte Becker mit den Besucherzahlen vor 9 Uhr, die, je nach Saison und Witterung, zwischen 30 und 150 liegen. Man habe deshalb der Stadt für dieses Jahr erneut eine Finanzspritze von bis zu 30 000 Euro zugesagt, um die entsprechende personelle Besetzung sicherzustellen. Um das Verhältnis zur Stadt und zur Lokalpolitik zu verbessern, werde es in Kürze einen „Arbeitskreis Schwimmbad“ geben, in dem neben Vertretern von N.A.p.S. und den politischen Parteien auch Bürgermeister Klaus Hoffmann sitzen werde.

Intensive Vorarbeit machte es möglich, für alle Vorstandspositionen, die zu besetzen waren, Kandidaten zu finden und zu wählen. Zunächst wurde die 2. Vorsitzende, Dagmar Fleischer, nach neun Jahren mit Lobesworten verabschiedet und als Dank gab es einen mannshohen Flieder. Erika Jaberg erhielt als scheidende Schriftführerin, neben herzlichen Dankesworten, noch einen schönen Blumenstrauß.

Die von Dagmar Fleischer und Alexander Leiss geleitete Vorstandswahl ging ohne Gegenstimmen über die Bühne und ergab Jörg Hegerding als neuen 2. Vorsitzenden, Axel Schroth als neuen Schriftführer und Silvia Maas als neue Kassiererin sowie Erika Jaberg, Rolf Avemann und Sabine Kamradt als neue Beisitzer. Alle Neugewählten erhielten kräftigen Beifall von den gut 20 Anwesenden, besonders Sabine Kamradt als ehemalige oder kommissarische Kassiererin, die als „Spezial-Besitzerin“ ihre Nachfolgerin Silvia Maas unterstützen wird.

Jörg Hegerding stellte als neuer 2. Vorsitzender dann das Projekt „Kleinkinderbecken“ im Schwimmbad vor. Wichtigste Punkte des Neubaus – von dem der Verein wohl erst aus der Presse erfahren hatte – sind eine Verkleinerung des Beckens auf acht mal acht Meter, häufigere Wasserumwälzung, rutschfreier Folienboden, keine Stromleitungen im Becken, die zuvor durch eine Wasserfontäne nötig gewesen war, und Leerrohre im Randbereich. Letztendlich werde das Becken durch die Randbefestigung den gleichen Umriss haben wie das alte Becken. Die Präsentation mit Plänen, Fotos und einem maßstabgerechten Modell kam bei der Versammlung auf jeden Fall schon einmal sehr gut an.

Mehr Informationen zu N.A.p.S. findet man unter www.naps-ev.de.

Usinger Anzeiger 14.04.2016